



Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Dienstag 15.00 bis 19.00 Uhr, Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr
Telefonnummer 062 299 19 52 Fax 062 299 54 02
Email gemeinde@ruemlingen.bl.ch
Homepage www.ruemlingen.ch

Abrechnungen der Kommissionen

Wir bitten alle Kommissionen, ihre Abrechnungen bis zum 30. November 2009 auf der Gemeindeverwaltung abzuliefern. Allfällige Sitzungen, welche nach dem 30. November 2009 stattfinden, sind auf der Liste für das Jahr 2010 einzutragen.

Wanderschafherde

Der Kantonstierarzt hat die Bewilligung zum Treiben einer Wanderschafherde im Winter 2009/2010 an den Schäfer Thomas Landis für jeweils höchstens 400 Tiere, vom 15. November 2009 bis 15. März 2010 erteilt. Die Bewilligung enthält bezüglich Route und Weidung die üblichen Anordnungen und Auflagen.

Mitglied Stiftungsrat Altersheim gesucht

Frau Marie-Claude Bruand hat ihren Rücktritt aus dem Stiftungsrat Altersheim per Ende Dezember 2009 eingereicht. Der Gemeinderat bedankt sich für ihren Einsatz während ihrer Amtsdauer ganz herzlich.

Aufgrund dieser Demission suchen wir ein neues Mitglied in den Stiftungsrat Altersheim. Stimm- und wahlberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner von Rümlingen, welche gerne im Stiftungsrat Altersheim mitarbeiten möchten, werden gebeten sich bis am 15. Dezember 2009 auf der Gemeindeverwaltung zu melden.

Der Gemeinderat

Qualitätskontrolle Trinkwasser

Das Kantonale Laboratorium führte am 1. Oktober 2009 eine routinemässige Trinkwasserkontrolle durch. Die Trinkwasserkontrollen erfolgten aus dem Netzwasser der Gemeindeverwaltung und dem Reservoir Mettenberg und Neuweg.

Alle Proben entsprachen in den untersuchten Belangen den gesetzlichen Anforderungen.

Anmerkungen der Gemeindeverwaltung

Die nächste **Kartonsammlung** wird am **19.11.2009** durchgeführt. Es ist die letzte Kartonsammlung in diesem Jahr!

Gemeindeversammlung - Voranzeige

Die nächste Gemeindeversammlung findet am **Freitag, 04. Dezember 2009, 20.15 Uhr** im Gemeindesaal statt.

Abstimmung am 29. November 2009

Am Wochenende vom 29. November 2009 findet folgende Abstimmung statt:

Eidgenössische Vorlagen:

- **Spezialfinanzierung Luftverkehr**
- Volksinitiative „Für ein Verbot von Kriegsmaterial-Exporten“
- Volksinitiative „Gegen den Bau von Minaretten“

Kantonale Vorlagen:

- **Beitritt zum Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen**
- **Änderung des Polizeigesetzes**

Das Wahlbüro ist für die persönliche Stimmabgabe wie folgt geöffnet:

- Sonntag, 29. November 2009 10.00 - 11.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe:

Die Anleitung ist auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises aufgedruckt. Den Stimmrechtsausweis persönlich **unterschreiben!** *Bitte die Adresse der/des Stimmberechtigten nicht wegreißen (gilt als ungültig, Name und Adresse muss lesbar sein!)*

Spätester Termin für die briefliche Stimmabgabe: Samstag, 28.11.2009, 17.00 Uhr.

Schneeräumung

Die Einwohner werden gebeten, die Fahrzeuge so auf den privaten Grundstücken zu parkieren, dass der Winterdienst auf den Gemeindestrassen und öffentlichen Plätzen ohne Behinderung möglich ist.

Die Gemeinde übernimmt keine Haftung für allfällige Schäden an Fahrzeugen, welche auf Gemeindestrassen abgestellt werden.

Nachschiesskurs 2009 und Militärische Kurse 2010

Die Aufgebotsplakate zum Nachschiesskurs 2009 sowie für die Militärischen Kurse 2010 sind im Anschlagkasten der Gemeinde ausgehängt.

Die Daten finden Sie auch im Internet unter www.vtg.admin.ch für die Militärischen Kurse und www.militaer.bl.ch für den Nachschiesskurs.

Seniorenessen in Rümlingen

Der nächste Mittagstisch für Seniorinnen, Senioren und alle, die gerne einmal im Monat in gemüthlicher Gesellschaft essen möchten, findet am **Dienstag, 24. November 2009** statt.

Bei Fragen können Sie Sich an Frau Ruth Bürgin, Rümlingen wenden.

**Mitteilung an die Bevölkerung:
Impfaktion gegen die Schweinegrippe
Zuerst können sich Risikogruppen und deren Angehörige
impfen lassen**

Im Kanton Basel-Landschaft wird im laufenden Monat November eine Impfaktion gegen die Schweinegrippe (H1N1) durchgeführt. Dies hat der Regierungsrat auf Antrag des Kantonalen Krisenstabes (KKS) Mitte Oktober beschlossen. Da der Impfstoff tranchenweise an die Kantone geliefert wird, werden Personen zuerst geimpft, die einem erhöhten Ansteckungsrisiko ausgesetzt sind, sowie deren Angehörige, ferner das Personal im Gesundheitsbereich. Die Impfung ist für die gesamte Bevölkerung freiwillig und kostenlos; die Kosten werden von Bund, Kanton, Gemeinden und Krankenkassen übernommen.

Der regierungsrätliche Beschluss für eine Impfaktion stützt sich auf die Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG). Dieses hat am 18. September 2009 den Kreis der zu impfenden Personen wie folgt definiert: "Gemäss den Empfehlungen der Eidgenössischen Kommission für Impffragen zum pandemischen Grippevirus H1N1 2009 sollen das **Gesundheitspersonal, Risikopersonen und deren Angehörige** prioritär geimpft werden."

Zuerst sollen jene Personen geimpft werden, die in Gesundheitsberufen oder mit Säuglingen unter sechs Monaten arbeiten. Danach folgen Impfungen von Risikopersonen und schliesslich der restliche Teil der Schweizerischen Wohnbevölkerung. Diese Reihenfolge ist abhängig von der Lieferbarkeit der Impfstoffe.

Zu den Personen mit einem erhöhten Risiko zählen:

- **Schwangere Frauen**
- **Säuglinge** (Impfung ab Alter von mindestens 6 Monaten möglich)
- **Personen mit:**
 - chronischen Krankheiten (insbesondere Atemwegserkrankungen wie Asthma, chronisch-obstruktive
 - Lungenkrankheiten (COPD) oder zystische Fibrose)
 - Chronischen Herzerkrankungen
 - Angeborene Fehlbildung des Herzens
 - Stoffwechselerkrankungen wie Diabetes, Nierenerkrankungen,
 - Erkrankungen des Blutes
 - Personen mit angeborener oder erworbener Immunschwäche und immunsuppressiver Therapie



Zu den Personen mit Tätigkeit im Gesundheitswesen werden folgende Gruppen gezählt:

- Personal in den Spitälern und Kliniken
- Personal in Arzt- und Zahnarztpraxen
- Personal von Rettungsdiensten
- Personal der Spitex-Organisationen
- Personal in Alters- und Pflegeheimen

Die Regierung hat den KKS beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion (Kantonsärztlicher Dienst) sowie den Gemeinden die Impfkampagne durchzuführen. In den Gemeinden Laufen, Liestal, Muttenz Therwil, Reinach und Sissach werden dafür **sechs regionale Impfzentren** eingerichtet. Die Bevölkerung wird mit **Zeitungsinseraten** und einer speziellen **Informationsbroschüre** über Zielsetzung, Zeitpunkte und Örtlichkeiten der Impfung informiert. Die Informationsbroschüre wird an alle Haushalte im Kanton Basel-Landschaft verteilt. Die nicht deutsch sprechende **Bevölkerung** wird in der Informationsbroschüre auf die KKS-Homepage verwiesen, auf der Informationen in verschiedenen Sprachen abrufbar sind.

Der KKS stellt den Gemeindeverwaltungen **Plakate** in den Landessprachen deutsch, französisch und italienisch für den Aushang zur Verfügung. Zudem betreibt er vom 18.11.2009 bis zum 21.11.2009 und vom 25.11.2009 bis zum 28.11.2009 von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr eine kostenlose **Hotline** (0800 800 112) für die Bevölkerung.

Die sechs Impfzentren und Öffnungszeiten:

Donnerstag,	19.11.2009 / 26.11.2009	14.00 - 20.00	
Freitag,	20.11.2009 / 27.11.2009	14.00 - 20.00	
Samstag,	21.11.2009 / 28.11.2009	10.00 - 14.00	in:
LIESTAL	Zivilschutzanlage Frenke, Bündtenstrasse 5c		
MUTTENZ	Turnhalle Kriegacker, Gründenstrasse 32		
REINACH	Zivilschutzanlage Fiechten, Beckenrütliackerweg 1		
SISSACH	Mehrzweckhalle Bützenen, Bischofsteinweg/Bützenenweg		
THERWIL	Erlenstrasse 27a		

Donnerstag,	19.11.2009	14.00 - 20.00	
Freitag,	20.11.2009	14.00 - 20.00	
Samstag,	21.11.2009	10.00 - 14.00	in:
LAUFEN	Regionales Gymnasium, Mehrzweckhalle, Steinackerweg 7		

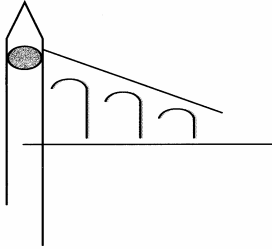
Detaillierte Anfahrtspläne (Auto, Tram, Bus etc.) finden Sie unter: www.pandemia.bl.ch

Auskunft:

Dominik Schorr, Kantonsarzt, 061 552 59 10 oder via E-Mail: dominik.schorr@bl.ch
Dieter Leutwyler, Leiter Kommunikation, Kantonaler Krisenstab (KKS) des Kantons Basel-Landschaft, 061 552 66 15 oder via E-Mail: dieter.leutwyler@bl.ch

Weitere Informationen:

www.pandemia.ch, www.pandemia.bl.ch



Reformierte Kirchgemeinde

Rümlingen • Buckten • Häfelfingen • Känerkinden • Wittinsburg • Sommerau

Kirchzettel für die Zeit vom 10. November – 15. Dezember

- **Angegeben ist bei den Gottesdiensten jeweils die Zeit nach dem Einläuten**

- * **Sonntag, 15. November, 9.45 Uhr** Gottesdienst, Pfarrer Thomas Preiswerk
- * **Sonntag, 22. November, 9.45 Uhr** Gottesdienst zum Totensonntag, Pfarrer Markus Enz
Mitwirkung Niggi Wüthrich, Trompete
- * **Sonntag, 29. November, 9.45 Uhr** Gottesdienst zum 1. Advent, Pfarrer Markus Enz
Mitwirkung Blaukreuz Musik Känerkinden
(Kirchgemeindeversammlung nach dem Gottesdienst)
- * **Sonntag, 6. Dezember, 10.30 Uhr** Familiengottesdienst zum 2. Advent, Pfarrer Markus Enz
und SchülerInnen des Projektunterrichts der 7. Klasse
- * **Sonntag, 13. Dezember, 9.45 Uhr** Gottesdienst zum 3. Advent, Pfarrer Christoph Albrecht
(Kanzeltausch)

GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM LÄUFELFINGEN

Donnerstag, 19. November, 15.00 Uhr, Pfarrer Markus Fellmann

Donnerstag, 3. Dezember, 15.00 Uhr, Pfarrer Christoph Albrecht

Donnerstag, 17. Dezember, 15.00 Uhr, Markus Fellmann (Weihnachtsfeier)

SENIORENWEIHNACHTSFEIER

Sonntag, 6. Dezember, 14.00 Uhr in Wittinsburg. Mitwirkung: Gemischter Chor Buckten

ABWESENHEITEN VON PFARRER MARKUS ENZ

11. bis 13. November, Weiterbildung (Stellvertretung Pfarrer Christoph Albrecht, Läufelfingen)

KONTAKT

Pfarramt: Markus Enz - Altmann, Häfelfingerstrasse 5, 4444 Rümlingen, Tel. 062 299 12 33

E-Mail: enzruem@bluewin.ch, Homepage der Kirchgemeinde: <http://www.bl.ref.ch/ruemlingen>

TAG DES KINDES

Jedes Jahr am **20. November** ist **Tag des Kindes** und **weltweit** der **Tag der Kinderrechte**. An diesem Datum wurde im Jahre 1989 die UNO-Konvention über die Rechte des Kindes verabschiedet. Seither haben fast alle Staaten der Welt diese Konvention ratifiziert und sie in ihr eigenes Landesrecht aufgenommen. 1997 war auch die Schweiz soweit.

Der Vorstand und die Mitglieder der **Tagesfamilien Oberes Baselbiet** informieren auch dieses Jahr über ihre Tätigkeit zu Gunsten vieler Tageskinder und verkaufen feine „**Schoggiherzli**“ für 2 Franken zur Aufstockung der Vereinskasse. Sie finden unsere Verkäuferinnen und Verkäufer am **Freitag, 20. November 2009** beim Coop und der Migros in Sissach, Gelterkinden, Bubendorf sowie in Liestal. Zusätzlich werden wir tatkräftig von Mitgliedern und Kindern unterstützt, die in den Wohnquartieren von verschiedenen Oberbaselbieter Gemeinden die Süssigkeiten verkaufen. Mit unserer Verkaufs-Aktion wollen wir dazu beitragen, Schritt für Schritt unsere Pläne zu verwirklichen und die Anerkennung der **familienexternen Tagesbetreuung** zu verbessern. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie Kindern, Eltern und Tagesfamilien in Ihrer nächsten Umgebung!

Zum Voraus ein herzliches **Dankeschön** für Ihre Unterstützung!

Tagesfamilien Oberes Baselbiet, Rathausstrasse 49, 4410 Liestal, Tel. 061 902 00 40,
www.vtob.ch

Alters- und Pflegeheim Homburg 4448 Läfelfingen

Wir laden Sie herzlich ein

am 22.11.2009

**Besuchen Sie uns am Adventsmarkt
in der Mehrzweckhalle in Läfelfingen
wir bieten Ihnen Adventskränze,
Seidenfoulards
und diverse Handarbeiten an**

am 25.11.2009 um 15:00 Uhr

**erleben Sie mit uns einen
musikalischen Nachmittag mit der
Schwyzerörgeli Grossformation
Tschoppenhof**

am 1.12.2009 ab 18:00 Uhr

**bewundern Sie unser Adventsfenster
wir laden Sie zur Stubete ein
der Gemischten Chor von Buckten
verwöhnt uns mit schönen Liedern**

ADVENTSMÄRT IN LÄUFELFINGEN

Am **Sonntag, 22. November 2009** findet
in der **Mehrzweckhalle** in Läfelfingen der
Adventsmärt statt.

Wir heissen Sie **ab 10.30 Uhr** herzlich
willkommen.

Nebst den traditionellen Märktständen gibt
es auch einen „**Kinderflohmärt**“.
Zu dem können die Kinder Kerzenziehen
und Lebkuchen verzieren, damit die Eltern
in Ruhe den Märt anschauen können.

Auch fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir bieten:
Geschnetzeltes mit Nüdeli,
belegte Brote
und div. Kuchen

Wir freuen uns auf ihren Besuch

